



Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit der radiologischen Umweltüberwachung

Bearbeiter: K. Fink, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesbaudirektion, Österreich
A. Neu, Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz, Karlsruhe
H. Völkle, Physikdepartement der Universität Fribourg, Schweiz
Chr. Wilhelm, Forschungszentrum Karlsruhe GmbH, Karlsruhe
M. Winter, Stutensee, ehem. Forschungszentrum Karlsruhe GmbH

Vorbemerkungen

Die hier vorliegende Zusammenstellung von Literaturstellen umfasst alle Rechtsvorschriften, die für die Durchführung der Immissionsüberwachung in der Umgebung kerntechnischer Anlagen und für die allgemeine Überwachung der Umweltradioaktivität und der externen Strahlung von Bedeutung sind. Dabei dient der Begriff „Rechtsvorschriften“ als Sammelbegriff für Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Richtlinien, Regeln, Messanleitungen und Empfehlungen. Die Zusammenstellung enthält außer für Deutschland auch die entsprechenden Rechtsvorschriften für die Schweiz und für Österreich.

Normen wurden in diese Zusammenstellung nicht aufgenommen! Eine umfassende Zusammenstellung von ISO-, IEC-, EN-, DIN- Normen und anderen nationalen und internationalen Normen, die für die messtechnischen Aspekte bei der Überwachung der Umweltradioaktivität wichtig sind, finden Sie in dieser Loseblattsammlung im Losen Blatt 5.3, „Normensammlung für die Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt“.



Deutschland

1. Gesetz über die friedliche Verwendung der Kernenergie und den Schutz gegen ihre Gefahren (Atomgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I, S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz zur Kontrolle hochaktiver Strahlenquellen vom 12.08.2005 (BGBl. I, S. 2365, ber. S. 2976), <http://www.gesetze-im-internet.de/atg>
2. Gesetz zum vorsorgenden Schutz der Bevölkerung gegen Strahlenbelastung (Strahlenschutzvorsorgegesetz, StrVG) vom 19. Dezember 1986, BGBl Teil I, S. 2610 - 2614, Stand: Zuletzt geändert durch Art. 1 Gesetz v. 08.04.2008 I 686, S. 3714, <http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/strvg>
3. Verordnung für die Umsetzung von EURATOM – Richtlinien zum Strahlenschutz (Artikel 1: Strahlenschutzverordnung - StrlSchV) vom 20. Juli 2001 (BGBl. I, S. 1714, 2002, 1459), zuletzt geändert durch Artikel 3 § 15 Nr. 1 und 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930), http://www.gesetze-im-internet.de/strlschv_2001
4. Europäische Union: Empfehlung der Kommission zur Anwendung des Artikels 36 EURATOM-Vertrag betreffend die Überwachung des Radioaktivitätsgehaltes der Umwelt zur Ermittlung der Exposition der Gesamtbevölkerung, Amtsblatt Nr. L191 vom 27.07.2000, S. 37-40
5. Richtlinie zur Emissions- und Immissionsüberwachung kerntechnischer Anlagen (REI), GMBL. Nr. 14-17 vom 23.3.2006, S. 253 – S. 336 (mit den Anhängen A, B, C und D)
 - Anhang A: Kernkraftwerke
 - Anhang B : Brennelementfabriken
 - Anhang C.1 : Brennelementzwischenlager mit Luftkühlung (Trockenlager)
 - Anhang C.2: Endlager für radioaktive Abfälle
 - Anhang D : Sonderfälle

Siehe auch LB 2.3 der Loseblattsammlung des AKU, in dem zu verschiedenen kerntechnischen Anlagen die Internetlinks angegeben sind, auf denen man in den Seiten des BMU die PDF-Dateien der Anhänge findet.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Erlass des BMU RS II 5-17031-3/5 vom 27.07.2000 im Hinblick auf die Mindestanforderungen an zu berichtende Nuklide bei der Immissionsüberwachung (Anlage 2 des Erlasses) ergänzend zur REI in der o. g. Fassung weiterhin zu beachten ist.

6. Rahmenempfehlungen für den Katastrophenschutz in der Umgebung kerntechnischer Anlagen, GMBL. vom 19.12.2008, Nr. 62/63, S. 1279-1303
7. Radiologische Grundlagen für Entscheidungen über Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung bei unfallbedingten Freisetzungen von Radionukliden, GMBL. vom 19.12.2008 , Nr. 62/63, S. 1303-1326
8. Rahmenempfehlungen für die Fernüberwachung von Kernkraftwerken, Neufassung vom 12.08.2005, GMBL. 2005, Nr. 51, S. 1049-1056
9. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zu § 45 Strahlenschutzverordnung (alte Fassung): Ermittlung der Strahlenexposition durch die Ableitung radioaktiver Stoffe aus kerntechnischen Anlagen oder Einrichtungen vom 21. Februar 1990, Bundesanzeiger vom 31.03.1990, Nr. 64a, S. 3-23

Der Entwurf einer Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 47 StrlSchV: „Ermittlung der Strahlenexposition durch die Ableitung radioaktiver Stoffe aus kerntechnischen Anlagen oder Einrichtungen“ liegt in der Fassung vom 13.05.2005 vor, wurde jedoch bis zum Februar 2009 noch nicht verabschiedet.



10. Modelle, Annahmen und Daten mit Erläuterungen zur Berechnung der Strahlenexposition bei der Ableitung radioaktiver Stoffe mit Luft oder Wasser zum Nachweis der Einhaltung der Dosisgrenzwerte nach § 45 StrlSchV, Veröffentlichungen der Strahlenschutzkommission, Band 17, Hrsg. BMU, Gustav Fischer Verlag 1992
11. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Integrierten Mess- und Informationssystem zur Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt nach dem Strahlenschutzvorsorgegesetz (AVV-IMIS) vom 13. Dezember 2006 (BAnz. 2006, Nr. 244a)
12. Bekanntmachung der Dosiskoeffizienten zur Berechnung der Strahlenexposition, Bundesanzeiger Nr. 160 vom 23. Juli 2001, Beilagebände 160a und 160b
13. Instrumentierung zur Ermittlung der Ausbreitung radioaktiver Stoffe in der Atmosphäre, Sicherheitstechnische Regel des Kerntechnischen Ausschusses (KTA), KTA-Regel 1508, Fassung 11/2006, <http://www.kta-gs.de/d/regeln/1500/1508.pdf>
14. Winter, M., Beutmann, A., Wilhelm, Chr., Lochte, A. (Red.): Empfehlungen zur Überwachung der Umweltradioaktivität. Loseblattsammlung des Arbeitskreises Umweltüberwachung (AKU), erschienen in der Publikationsreihe "Fortschritte im Strahlenschutz" des Fachverbandes für Strahlenschutz e. V., ISSN 1013-4506, FS-78-15-AKU,

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. Teillieferung, Dez. 1979, | Red.: Winter, M., Narrog, J., Friedrich, M |
| 2. Teillieferung, Okt. 1982, | Red.: Winter, M., Narrog, J., Friedrich†, M., Czerwinski, N. |
| 3. Teillieferung, Juni 1989, | Red.: Winter, M., Narrog, J., Czerwinski, N. |
| 4. Teillieferung, Dez. 1992, | Red.: Winter, M., Narrog, J., Kukla, W. |
| 5. Teillieferung, Jan. 1999 | Red.: Winter, M., Narrog, J., Kukla, W., Vilgis, M. |
| 6. Teillieferung, März 2004, | Red.: Winter, M., Narrog, J., Kukla, W., Vilgis, M. |

Nach dem Erscheinen der 6. Teillieferung werden neue oder überarbeitete „Lose Blätter“ nicht mehr gedruckt, sondern nur noch im Internet unter der Homepage des Fachverbandes (<http://www.fs-ev.de>) zum Download verfügbar gemacht: <http://www.fs-ev.de>

Im Internet seit Dez. 2006, Red.: Winter, M., Beutmann, A., Wilhelm, Chr., Lochte, A.

15. Leitstellen für die Überwachung der Umweltradioaktivität: Messanleitungen für die Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt und externer Strahlung, Stand: Juni 2008, Hrsg.: BMU, aktuell nur noch unter:
http://www.bmu.de/strahlenschutz/ueberwachung_der_umweltradioaktivitaet/messanleitungen/doc/42042.php



Schweiz ^{*)}

1. Strahlenschutzgesetz (StSG) vom 22.03.91, Stand Dezember 2004:
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/8/814.50.de.pdf> [814.50]
2. Kernenergiegesetz vom 21. März 2003 (KEG) [732.1]
3. Strahlenschutzverordnung (StSV) vom 22.06.94 (revidiert 1. Januar 2008).
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/8/814.50.de.pdf> [814.501]
4. Kernenergieverordnung vom 10. Dezember 2004 (KEV) [732.11]
5. Verordnung über Fremd- und Inhaltsstoffe in Lebensmitteln (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung, FIV) vom 26. Juni 1995, Stand 10. Oktober 2006: <http://www.admin.ch/ch/d/sr/8/817.021.23.de.pdf> [817.022.31]
6. Verordnung des EDI vom 31. Oktober 2001 über die Eidgenössische Kommission für Strahlenschutz und Überwachung der Radioaktivität (KSR) [814.501.1]
7. Verordnung vom 1. Juli 1992 über die Versorgung der Bevölkerung mit Jodtabletten (Jodtabletten-Verordnung) [814.52]
8. Verordnung vom 21. November 1997 über den Umgang mit offenen radioaktiven Strahlenquellen [814.554]
9. Verordnung vom 3. September 2002 über die ablieferungspflichtigen radioaktiven Abfälle Kernenergiegesetz vom 21. März 2003 (KEG) [814.557]
10. Verordnung vom 17. Oktober 2007 über die Einsatzorganisation bei erhöhter Radioaktivität (VEOR) [520.17]
11. Strahlenschutzziele im Normalbetrieb von Kernanlagen (HSK R-11, Mai 2003):
<http://www.hsk.ch/deutsch/gesetzgrundlagen/start4.htm>
12. Berechnung der Strahlenexposition der Umgebung aufgrund von Emissionen radioaktiver Stoffe aus Kernanlagen. HSK G14, Februar 2008: <http://www.hsk.ch/deutsch/gesetzgrundlagen/start4.htm>
13. Richtlinie für den überwachten Bereich der Kernanlagen und des Paul Scherrer Institutes. HSK R-07, Juni 1995: <http://www.hsk.ch/deutsch/gesetzgrundlagen/start4.htm>
14. Reglemente für die Abgaben radioaktiver Stoffe und die Überwachung von Radioaktivität und Direktstrahlung in der Umgebung der Kernkraftwerke Mühleberg (KKM), Gösgen (KKG), Beznau (KKB) und Leibstadt (KKL) sowie des Paul-Scherrer-Instituts (PSI), zu beziehen bei der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen, HSK, CH-5303 Villigen-HSK (nicht im Internet verfügbar).
15. Konzept für den Notfallschutz in der Umgebung der Kernanlagen (Eidg. Kommission für ABC-Schutz; Stand Januar 2006): <http://www.hsk.ch/deutsch/infos/start2.htm>

^{*)} Siehe auch: Systematische Sammlung des Bundesrechts, alphabetisch geordnet nach Stichworten oder nach Nummern (siehe die in eckige Klammern gesetzten Kennziffern): <http://www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html>



Österreich

1. Strahlenschutzgesetz BGBl. Nr. 227/1969 i. d. F. BGBl. I Nr. 137/2004
2. Bundesgesetz über Maßnahmen zum Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen einschließlich ihrer Nachkommenschaft
3. Allgemeine Strahlenschutzverordnung BGBl. II Nr. 191/2006

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit, des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie, der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen über allgemeine Maßnahmen zum Schutz von Personen vor Schäden durch ionisierende Strahlung.

4. Interventionsverordnung BGBl. II Nr. 145/2007
5. Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über Interventionen bei radiologischen Notstandssituationen und bei dauerhaften Strahlenexpositionen.